



## Von Castlerock nach Portrush

**W**ir sitzen im Zug von Castlerock nach Portrush. Wir haben gehört, dass es eine sehr schöne Eisenbahnstrecke sei, entlang der Küste. Wir, das sind vierzehn Frauen aus Deutschland, die an der Nordküste Irlands wandern wollen, aber jetzt müssen wir erst einmal zu unserem Ausgangspunkt gelangen, und wir haben Portrush gewählt, weil es von Portstewart bis zum Giant's Causeway zu weit für einen Tagesmarsch wäre. Wir sitzen alle fröhlich, entspannt, gesprächig und von dem guten Frühstück schwärmend, das wir in verschiedenen Häusern gehabt haben. Petra und ich haben wieder eine Blume für den Tag bekommen, das scheint es ab jetzt wohl jeden Tag zu geben. Wir stecken sie ins Haar, und es gibt Fotos und mehr Fotos. Wir sind keine offiziellen Reiseleiter, haben aber die Reise geplant, und ich kann mich in Situationen wie diesen voll entspannen.

In Coleraine müssen wir umsteigen, ein wunderschöner alter Bahnhof, über eine Brücke geht es zum gegenüberliegenden Gleis. Dort warten erstaunlich viele Menschen für einen vergleichsweise kleinen Bahnhof. Der Grund: Es fahren zwei Züge gleichzeitig ab, und ein Beamter versucht rufend und gestikulierend, die wartenden Reisenden zu der jeweils richtigen Stelle zu leiten. Das hätten wir beinahe nicht mitgekriegt, aber dann geht es im Entenmarsch durch die Menge eine Zuglänge weiter. Ich bin froh, dass ich aufgepasst hatte.

Wir sitzen endlich im richtigen Zug – zumindest bin ich davon überzeugt –, bis mich eine der Frauen fragt, warum es einmal „to“ und einmal „from Portrush“ heiße. Das Schild wäre doch sehr irreführend. Das bringt mich dann doch durcheinander. Wie ist die Himmelsrichtung? Wo ist die Sonne? Wie herum fahren wir eigentlich? Ich werde ganz hektisch.

Aber dann kommt unsere Rettung, der Schaffner – den gibt es auch in Irland noch –, und man kann ihn fragen, und er gibt Auskunft, und natürlich sitzen wir im richtigen Zug. Wohin wir denn wollten, und wo wir herkämen, und was wir schon gemacht hätten?

Richtig interessiert ist er. Alle wollen ihm antworten, so nett ist er. Nach Portrush, zum Strand, zum Giant's Causeway, ja, sehr schön, er sei auch schon mal dorthin gewandert. „Ist es weit vom Bahnhof zum Strand?“ „Nein, weit ist es nicht, aber ein bisschen schwierig, wie soll ich das erklären ... Ich habe sechs Minuten, ich gehe mit Ihnen und zeige es ihnen, der Zug kann nicht ohne mich abfahren ...“

Unglaublich. Erstaunen auf allen Gesichtern, die glauben, es verstanden zu haben. Kann das sein, oder haben wir uns verhört?





Beim Aussteigen schnell noch mal für alle: „Kommt schnell, alle hinter diesem Mann her!“ Das ist schwierig, mit vierzehn Frauen durch die Stadt, in diesem Tempo. Und noch dazu durch eine so schöne Stadt, wie wir finden. Und keine Zeit jetzt? Nein, vier Minuten, höchstens ...

Im Laufschrift geht es hinter dem Schaffner her, noch nicht alle haben begriffen, was eigentlich los ist, es ging einfach alles zu schnell, aber alle folgen brav. Und ich bin wieder mal völlig aufgelöst, weil die Richtung nicht stimmt. War nicht das Meer auf der anderen Seite, wohin gehen wir eigentlich?

Gut, dass wir in Irland sind, da wird man wenigstens nicht entführt. Aber komisch ist es doch, der muss es doch wissen, wo hier der Strand ist. Immer mehr Häuser, Sonne auf der falschen Seite, ich bin total verunsichert.

Aber dann gibt es eine Lücke zwischen den Häusern, der nette Schaffner macht eine wegweisende Handbewegung, eine Treppe führt hinunter zum Strand, die Sonne scheint darauf, und ich habe das Gefühl, wir sind auf den Bahamas, nur ist es hier viel schöner.

Wir wollen uns alle bedanken, aber er muss rennen, sonst kriegt er seinen Zug nicht.

In der ganzen Aufregung hatte ich völlig die Landzunge vergessen, auf der Portrush liegt, hatte völlig vergessen, dass es zwei Strände in Portrush gibt. Jetzt wandern wir alle glücklich und immer noch voller Staunen gen Osten, der Sonne und dem Giant's Causeway entgegen ...

*Annegret Walsh*

*Zuletzt (irland journal 3.10) hat uns Annegret über ihre Reise zum Mussenden Temple berichtet..*

